

Demokratie unter Druck

Freiheit, Protest und Extremismus in Europa nach 1989/90

14. Geschichtsmesse der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Donnerstag, 28. April 2022

12.05 – 12.30 Uhr	Bustransfer vom Bahnhof Suhl zum Ringberg Hotel
bis 13.00 Uhr	Anmeldung und Registrierung
13.00 – 14.00 Uhr	Mittagsimbiss
14.00 – 14.45 Uhr	Begrüßung und Einführung Dr. Anna Kaminsky, Direktorin der Bundesstiftung Aufarbeitung André Knapp, Oberbürgermeister von Suhl Dr. Sabine Kuder, Bundesstiftung Aufarbeitung
14.45 – 15.45 Uhr	Einführungsvortrag und Gespräch: Die Grenzen der Freiheit und der Schutz der Freiheit: Freiheitsvorstellungen und Freiheitsrechte in historischer Perspektive Prof. Dr. Jörg Ganzenmüller, Stiftung Ettersberg <i>Moderation:</i> Harald Asel, rbb Inforadio
15.45 – 16.15 Uhr	Kaffeepause

- 16.15 – 18.00 Uhr** **Podiumsgespräch: Die Grenzen der Demokratie. Freiheit und Protest im vereinten Deutschland**
 Prof. Dr. Jörg Ganzenmüller, Stiftung Ettersberg
 Anne Hähmig, Leiterin des Ressorts ZEIT im Osten, DIE ZEIT
 Christine Lieberknecht, Thüringer Ministerpräsidentin a.D.
 Bodo Ramelow, Ministerpräsident des Freistaats Thüringen
Moderation: Harald Asel, rbb Inforadio
- 18.00 – 19.30 Uhr** **Abendessen**
- 19.30 – 21.00 Uhr** **Podiumsgespräch: Politischer Extremismus in der Transformation**
 Christian Bangel, ZEIT online
 Ingo Hasselbach, Mitbegründer der Aussteigerorganisation „Exit Deutschland“
 Prof. Dr. Tom Thieme, Hochschule der Sächsischen Polizei
 Katharina Warda, Autorin
Moderation: Henry Bernhard, Landeskorrespondent für Thüringen beim Deutschlandfunk

Freitag, 29. April 2022

- 9.00 – 9.30 Uhr** **Die Angebote der Bundesstiftung Aufarbeitung 2022/23**
 Dr. Robert Grünbaum, Clara Marz
- 9.30 – 11.00 Uhr** **Podiumsgespräch: Moderne Zeiten: Neue Formen der Vermittlung von Geschichte an junge Zielgruppen – Online-Formate, Social Media, Games**
 Judith Mayer, Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße Erfurt
 Anja Neubert, Universität Leipzig
 Dr. Nico Nolden, Universität Hannover
 Leonie Schöler, Journalistin
Moderation: Miriam Menzel, KOOPERATIVE BERLIN
- 11.00 – 11.30 Uhr** **Kaffeepause**
- 11.30 – 13.30 Uhr** **Parallele Projektpräsentationen und Workshops I**

13.30 – 15.00 Uhr	Mittagessen und Mittagspause
15.00 – 16.30 Uhr	Parallele Projektpräsentationen und Workshops II
16.30 – 17.00 Uhr	Kaffeepause
17.00 – 18.00 Uhr	Fortsetzung: Parallele Projektpräsentationen und Workshops II
18.00 – 19.30 Uhr	Abendessen
19.30 – 21.00 Uhr	<p>Lesung und Gespräch:</p> <p>Sabine Michel und Dörte Grimm: „Die anderen Leben. Generationengespräche Ost“</p> <p><i>Moderation:</i> Dr. Sabine Kuder, Bundesstiftung Aufarbeitung</p>

Samstag, 30. April 2022

9.30 – 12.00 Uhr	<p>Podiumsgespräch: Wiederverlorene Freiheit? Europa im vierten Jahrzehnt nach den Freiheitsrevolutionen 1989/90</p> <p>Im Gespräch</p> <p>Dr. Radka Denemarková, Autorin</p> <p>Markus Meckel, Ratsvorsitzender der Bundesstiftung Aufarbeitung</p> <p>Prof. Dr. Irina Scherbakowa, Memorial Moskau</p> <p>PD Dr. Adamantios Theodor Skordos, Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa</p> <p><i>Moderation:</i> Stefan Nölke, MDR Kultur, Leitung Langformate/Künstlerisches Wort</p>
12.00 Uhr	<p>Schlusswort</p> <p>Dr. Anna Kaminsky, Bundesstiftung Aufarbeitung</p>
danach	Mittagsimbiss
13.00 Uhr und 13.30 Uhr	Bustransfer zum Bahnhof Suhl